



TV-INFO

Offizielles Mitteilungsblatt Turnverein Rickenbach
Herausgeber Turnverein STV 6221 Rickenbach

Dezember 2004

24. Jahr / Nr. 2

Impressum:

Turnverein:

Peter Stocker
Josef Rogger
Stefan Klausner
Linus Hüsler
Robert Stalder
Marcel Grossmann

Homepage: <http://www.stvrickenbach.ch>

Damenturnverein:

Monika Ottiger
Pia Müller
Sylvia Stalder

ZUM JAHRESWECHSEL

(ps) Für viele dürfte auch dieses Jahr wieder viel zu schnell verfließen sein! Was hat man sich nicht alles vorgenommen. Doch kaum hat das Jahr begonnen, ist es schon zerronnen. Resultate gab es aber trotzdem viele. Gute wie auch weniger befriedigende. Ohne Fleiss kein Preis. Am Turnfest in Fribourg und an der Schweizermeisterschaft in Glarus war der Turnverein Rickenbach einmal mehr erfolgreich. Doch um auch in Zukunft bestehen zu können, sind aber Tugenden wie Fleiss, Ausdauer, Härte gegen sich selbst und Kameradschaft unerlässlich.

Am Ende eines Jahres gilt es aber auch, allen ein herzliches Dankeschön auszusprechen, die sich für das Turnen und den Turnverein eingesetzt haben. Ein spezieller Dank gebührt allen Leiterinnen und Leitern, allen Sponsoren und Gönnern, allen Coaches sowie allen Ehren- und Passivmitgliedern, die unseren Verein tatkräftig unterstützt haben.

Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sind die Dinge, die ich allen Turnerinnen und Turnern sowie allen Turnfreunden und ihren Angehörigen für das kommende Jahr wünsche.

En guete Rutsch is 2005 wönsch ech euch allne

Peter Stocker

IN DIESER AUSGABE:

<i>Turnverein allgemein</i>	1
<i>Sektion</i>	4
<i>Kunstturnen</i>	5
<i>Korbball</i>	6
<i>Damenturnverein allgemein</i>	12
<i>Volleyballriege</i>	13
<i>Dies und das</i>	14
<i>Terminplaner</i>	16

TERMINPLANER

DEZEMBER

Mo 27. Jass- & Kegelnabend, Dagmersellen TV / DTV

JANUAR

So 30. Fasnachtsumzug Rickenbach TV / DTV

FEBRUAR

So 6. Fasnachtsumzug Schlierbach TV / DTV

Fr 25. Schlussshock Korbball, Gweyhus TV / DTV

MÄRZ

Fr / Sa 4. / 5. Turnerlotto im KUBUS TV / DTV

Sa / So 12. / 13. Skiweekend TV / DTV

APRIL

Mo - Fr 4. - 8. Intensiv-Trainingstage, Littau KuTu

Sa / So 9. / 10. Fürstenland-Cup, Zuzwil SG KuTu

Sa / So 16. / 17. Mittelländische-Nachwuchs-Meisterschaften, AG KuTu

MAI

Sa 14. Jugendwettkampf, Rain KuTu

Sa 28. Gym Day KuTu

Sa / So 28. / 29. Mittelländische Kunstturnertage Kriens KuTu

JUNI

Sa / So 4. / 5. Schweizer Juniorenmeisterschaft, Zuchwil KuTu

Sa / So 25. / 26. Seeländisches Turnfest, Bötzingen TV

TURNVEREIN

72. GENERALVERSAMMLUNG
26. NOVEMBER 04



(lh) An der 72. Generalversammlung des STV Rickenbach wurde die Fahngotte Pia Grossmann zum Ehrenmitglied ernannt. Franz Schuler wurde geehrt für die jahrelange und tolle Mitarbeit im Turnverein Rickenbach.

Der Turnverein Rickenbach bedankt sich bei Beiden ganz herzlich für ihre wertvollen Dienste!

Protokoll

(mg) An der 72. GV des TV Rickenbach nahmen 42 stimmberechtigte Turner teil. Zusätzlich konnte Präsident Peter Stocker die beiden Vertreterinnen des DTV Anita Müller und Pia Müller, sowie den Präsidenten der Männerriege, Markus Bühlmann, begrüßen.

Als Stimmzähler wurden Roman Meier und Jakob Wey gewählt.

Es wurde keine Änderung der Traktandenliste gewünscht.
Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt,

somit ist die Versammlung rechtskräftig.

Rückblick

In einem kurzen Rückblick erwähnte Peter Stocker die Höhepunkte der vergangenen Saison:

- Mittellandmeisterschaften Rickenbach
- Freiburger Kantonalturnfest in Murten
- Schweizermeisterschaften Vereinsturnen in Glarus

Nicht unerwähnt blieben aber auch die verschiedenen Resultate der Korbballer und Kunstturner:

- Der 8. Rang von Rickenbach 1 in der 1. Liga
- Auf dem 4. Rang platzierte sich die 2. Mannschaft
- Rickenbach 3 belegte in der 4. Liga den 8. Rang
- Die Junioren erreichten den 3. Rang
- An den Eidgenössischen Testtagen in Mühlheim TG (30.11 / 01.12.2003) gewann Simon Stalder den Wettkampf im Jahrgang 91 und Thomas Furrer belegte im Jahrgang 89 den zweiten Rang. Damit qualifizierten sich die beiden für das Schweizerische Nachwuchskader.
- Yannick Wey siegte bei den Mittellandmeisterschaften in Rickenbach (01.05.04) im P1
- Thomas Furrer stand bei den Schweizer Juniorenmeisterschaften in Schaffhausen (13.06.2004) im P5 im Gerätefinal beim Sprung und erturnte sich dort den Vizeschweizermeistertitel.
- Die Sektionsturner erreichten an den Schweizermeisterschaften in Glarus den 4. Schlussrang.

Verschiedene Anlässe die der TV in diesem Jahr durchführte wurden kurz er-

HOCHZEITEN



An 25. September 2004 haben sich Nicole & Tobias Häfeli-Konrad in der Kirche St. Martin, Kirchbühl bei Sempach das Jawort gegeben.

Der STV Rickenbach gratuliert den beiden ganz herzlich.



DIES UND DAS

RUNDE GEBURTSTAGE

20 Jahre

21. Febr. **Troxler Jasmine**
Aktivmitglied DTV

25. Juni **Wüest Katrin**
Aktivmitglied DTV

30 Jahre

31. Dez. **Hüsler Yvonne**
Aktivmitglied DTV

13. Jan. **Koller Margrit**
Aktivmitglied DTV

20. Febr. **Habermacher Adrian**
Aktivmitglied TV

40 Jahre

7. Febr. **Kiser Max**
Ehrenmitglied TV

50 Jahre

10. März **Stocker Othmar**
Ehrenmitglied TV

60 Jahre

24. Jan. **Häfel Willy**
Ehrenmitglied TV



65 Jahre

1. Juni **Häfel Margrith**
Ehrenmitglied DTV

14. Juni **Frey Peter**
Ehrenmitglied TV

wähnt: Jass- & Kegelabend, Skiweekend, Turnerlotto, Triathlon, Turnerreise, Korbballplauschturnier wurde weggelassen, Lotto DTV.

Anschliessend erhebt sich die Versammlung im Gedenken an die verstorbenen Passivmitglieder Josy Hüsler, Josef Rogger und an das Ehrenmitglied Sebastian Müller-Troxler.

Protokoll der 70. GV des STV Rickenbach vom 21. November 03

Mit Dank an Stefan Klauser fürs Verfassen wurde das Protokoll gut geheissen.

Mutationen

Mit Buchs Rene, Habermacher Stefan, Steiger Marcel und Steiger Reto haben wir vier Neumitglieder zu verzeichnen.

Leider haben wir dafür auch einige Austritte. Es sind dies: Häfeli Thomas

Übertritt in Männerriege: Wey Josef, Landtwing Daniel.

Übertritt zu Passiven:

Rogger Joe, Furrer Jose.

Somit zählt der Verein neu 41 Aktivmitglieder.

Protokolle und Jahresberichte

Stefan Klauser verlas anschliessend das Protokoll vom Kunstturnen. Viel zu erwähnen gab es nicht, da schon alle Berichte im TV Info oder im Internet zu lesen waren und die Höhepunkte schon von Peter Stocker erwähnt wurden.

Die Jahresmeisterschaft wurde von Stefan Klauser (111 Punkte) gewonnen, gefolgt von Linus Hüsler (105 Punkte) und auf dem 3. Rang ist Philipp Hüsler mit (83 Punkte). Besten Dank an Peter Schmidlin für das Zusammentragen der Punkte der Jahresmeisterschaft.

Abnahme der Jahresrechnung

Kassier Marcel Hüsler stellte den Anwesenden die Jahresrechnung vor. Diese schliesst mit einem Verlust von 572.90.

Die Rechnungsrevisoren Josef Wey und Franz Schuler bestätigen die Rechnung. Sie wurde von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

Budget und Jahresbeiträge

Die Jahresbeiträge sind gleich geblieben Aktive 100.-, Lehrlinge oder Studenten bis 20 Jahre 80.-, Passive 20.- und Jugendriege 50.-.

Das Budget für das nächste Jahr sieht einen Verlust von 4745.- vor.

Dem Antrag, den jungen Turnern, welche im RLZ Littau trainieren einen Beitrag zu zahlen, wurde zugestimmt.

Besten Dank für das Vorstellen und Erläutern an Hensen Wey.

Arbeits- und Jahresprogramm

Die an der letzten GV eingeleiteten Massnahmen zur Verbesserung des Probenbesuches lassen immer noch etwas zu wünschen übrig. Die Koordination von den verschiedenen Ausrichtungen (Korbball, Kunstturnen und Polysport) klappt sehr gut.

Philipp Lustenberger stellte die Schwerpunkte dieses Jahres vor:

- Seeländisches Turnfest Bötzingen (25./26. Juni)
- Schweizermeisterschaften Vereinsturnen (10./11. September)

Wahlen

Demissionen gab es glücklicher Weise keine.

Ehrungen und Gratulationen

Pia Grossmann erhält als Fahngotte die Ehrenmitgliedschaft.



Zum Schluss der Sitzung dankte Peter Stocker allen Ehren- und Passivmitgliedern für ihr Interesse am Verein. Er dankt auch allen Gönnern und allen Mitgliedern die in anderen Verbänden mitwirken. Ein Dankeschön auch an Michel Bachofner für die Arbeit als Festwirt, Robert Stalder und Joe Rogger für die Betreuung des TV Info, sowie Marcel Grossmann für die Presseberichte, Linus Hüsler für das Betreuen der Homepage, Heinz Habermacher und Michel Bachhofner für die Schiedsrichtereinsätze sowie allen, die sich für Kurse oder Delegationen im Dienste des Vereins zur Verfügung stellten.

Speziell dankte er dem sehr toleranten und stets zuvorkommenden Abwartehepaar Walter und Rosmarie Wey sowie Werner und Lisbeth Schüpfer.

Nach dem Verdanken der Kaffeerunden beendet der Präsident die Versammlung.

SEKTION

SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN IM VEREINSTURNEN, GLARUS

(sk) Am Wochenende vom 12./13. 9 war der STV Rickenbach an den Schweizerischen Vereinsmeisterschaften in Glarus. Das Ziel bestand darin, die Finalrunde zu erreichen, was kein leichtes Unterfangen war, da man mit einem neuen Programm sowie mit drei neuen und einem erst zwei Wochen vorher eingebauten Turner antrat. Trotzdem vermochte sich der STV Rickenbach mit einer Note von 9.37, vor Balzers 9.27 aber hinter Buchthalen 9.44 und Mels 9.42 für den Final zu qualifizieren. Die gute Ausgangslage blieb bestehen, da den Ersten und den Vierten nur 17 Hundertstel trennten.

Im Final, welcher am Sonntag ausgetragen wurde, war das Glück nicht mehr auf der Seite der Rickenbacher. Trotz besserer Einzelausführung und Synchronität mussten sie sich vier kleinere oder größere Patzer eingestehen.

Nachdem auch Mels und Buchthalen geturnt hatten war der Fall klar. Die Rickenbacher mussten sich dieses Jahr von Buchthalen, Mels und auch Balzers geschlagen geben, und somit mit dem vierten Schlussrang vorlieb nehmen.

«Der vierte Schlussrang ist sicher schmerzhaft, aber wenn man unsere momentane Situation betrachtet - neues Programm drei neue Turner und eine Verletzung im Vorfeld - denke ich, ist dieser vierte Schlussrang mehr als nur ein gutes Ergebnis», so Sektionsleiter Raphael Hecht.

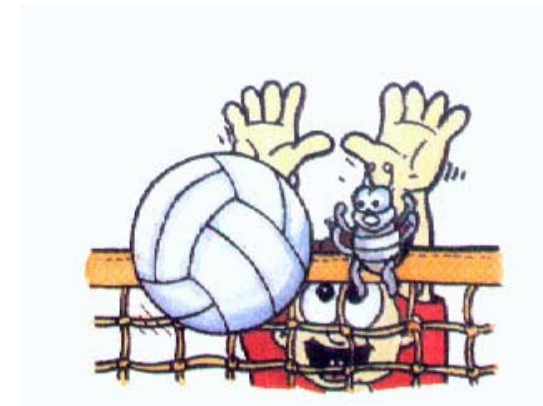


VOLLEYBALL RIEGE

WINTERMEISTERSCHAFT 2004/2005

Die Vorrunde der Wintermeisterschaft ist bei Redaktionsschluss noch nicht ganz abgeschlossen. Mit bisher nur 4 erzielten Matchpunkten wird die Mannschaft mit einem Platz im hinteren Drittel im Zwischenklassement vorlieb nehmen müssen. Ausstehend ist noch das Spiel gegen Rothenburg vom 20. Dezember. Hier die Resultate der übrigen Spiele:

<i>Rickenbach : Langnau</i>	0 : 3
<i>Rain : Rickenbach</i>	3 : 2
<i>Rickenbach : Horw</i>	3 : 2
<i>Oberkirch : Rickenbach</i>	3 : 1
<i>Rickenbach : Schwarzenberg</i>	1 : 3
<i>Littau : Rickenbach</i>	0 : 3





DAMENTURNVEREIN

GENERALVERSAMMLUNG
15. SEPTEMBER 04

Anlässlich der 37. Generalversammlung konnten elf neue Mitglieder willkommen geheissen werden, die sich nun ab neuem Vereinsjahr als engagierte Turnerinnen in den Sparten Aktive und Volleyballriege allwöchentlich fit halten.

Sylvia Stalder wurde zum Dank für ihre jahrelange Tätigkeit im Vereinsvorstand als Aktuarin, Leiterin der Volley-Juniorinnen und als Mitglied der Technischen Kommission, in die Gilde der Ehrenmitglieder aufgenommen. Die Leitung der Riege Volley-Jugend übernimmt neu Priska Jurt, während die jüngeren Volley-Mädchen neu von Melanie Willmann und Anita Meyer trainiert werden.

DTV-REISE,
15. AUGUST 2004

Wie immer am 15. August, trafen sich etwas über 20 gutgelaunte Frauen des Damenturnvereins am frühen Morgen auf dem Dorfplatz um eine Reise anzutreten. Mit dem Car wurden wir nach Weesen am Walensee chauffiert, wo wir uns auf eine kurze Wanderung zum ersten Halt aufmachten. Bei wunderbarem Wetter durften

wir auf Kosten des DTV's Kaffee und Gipfeli im Freien geniessen. Schon bald wurden einige Wanderlustige ungeduldig, denn man wollte doch noch einige Meter zurücklegen. So ging es dann gestärkt weiter gegen Quinten. Als die Schnellsten einen Abstecher zum Wasserfall machten, verlor man leider das Grüppchen, das nicht ganz so flink zu Fuss war. Beim Rastplatz angekommen, glaubte man, die Letzten würden bald auch eintreffen. Man begann das mitgebrachte Essen zu geniessen. Nach einiger Zeit machte man sich doch Sorgen um die drei verlorenen Frauen. Wo sie wohl geblieben sind? Dank einer sportlich aktiven Leiterin, welche noch einmal ein Stück zurück lief, wussten wir nach geraumer Zeit, dass unsere Ausreisserinnen schon am Rastplatz vorbei sein mussten.

Also traten wir nach wohliger Fülle auch den nächsten Abschnitt an. An einer Wegkreuzung teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Einige wollten noch höher hinaus, während die Restlichen bereits den Abstieg nach Quinten unter die Füssen nahmen. In Quinten trafen sich, wie abgemacht, alle drei Gruppen wieder in einer kühlen Gartenwirtschaft. Vor der Schifffahrt, die uns wieder nach Weesen führte, genossen wir noch ein kühles Most!!

Unser Chauffeur Beat Jurt war auch schon bereit, so dass wir nach einem kurzen Fotostopp unsere Heimfahrt unter die Räder nehmen konnten.

Zum Abschluss durften wir im Löwen noch einen Fitness-Teller geniessen. Unseren beiden Organisatorinnen Jrene & Beatrice danken wir herzlich für die schöne Reise. Auch diese wird mit Sicherheit noch lange in Erinnerung bleiben.

KUNSTTURNEN

VERGLEICHSWETTKAMPF
23.10.2004 IN LITTAU

Als Vorbereitung für die Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaften organisierte der Kunstturnerverband LU/OW/NW einen Vergleichswettkampf im Regionalen Leistungszentrum in Littau. Die zweite Mannschaft LU/OW/NW, in welcher Thomas Furrer mitwirkte, belegte den 5. Rang. Thomas turnte 4 Geräte, wobei er vor allem beim Sprung mit der Note 8.20 seine Stärke zeigte.

GRUNDLAGENWETTKAMPF
30.10.2004 IN LITTAU

Kat. B 2. Elias Furrer 108.00 Pkt ***
Kat. B 4. Yannick Wey 105.00 Pkt ***
Kat. C 1. Simon Stalder 154.00 Pkt ***
Kat. D 1. Thomas Furrer 168.00 Pkt ***
Kat. D 9. Christian Costa 89.00 Pkt *

SCHWEIZER MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN,
14.11.2004, MÜNCHWILEN

(sk) Endlich fanden die Schweizer Mannschaftsmeisterschaften wieder einmal mit Rickenbacher Beteiligung statt. Thomas Furrer schaffte den Sprung in die zweite Mannschaft unseres Verbandes, welche sich mit dem 4. Rang den Ligaerhalt in der Nationalliga B sicherte. Thomas zeigte fünf Geräte, wobei er vor allem mit der Note 8.1

beim Sprung zum guten Resultat beitrug.

Mannschaftswertung Nationalliga B:

4. LU/OW/NW 2 135.300
Kevin Rossi 44.900 (6 Geräte)
Mario Meier 37.600 (5 Geräte)
Thomas Furrer 35.800 (5 Geräte)
Simon Niederberger 19.800 (3 Geräte)
Meriton Dzambasi 15.500 (2 Geräte)
Alexander Kurmann 8.350 (1 Gerät)

CH-TESTTAGE
27./28.11.2004 IN NEFTENBACH ZH

(sk) Am 27. und 28. November fanden in Neftenbach die Schweizerischen Testtage statt. Dieser Wettkampf zum Ende des Jahres ist jeweils von grosser Bedeutung, denn anhand der erreichten Resultate werden später die Kaderqualifikationen vorgenommen. In den verschiedenen Teilen des Tests wurden das technische Können an den Geräten sowie Kraft und Beweglichkeit bewertet. Starke Leistungen zeigten dabei Thomas Furrer und Simon Stalder, welche in ihren Jahrgängen jeweils den zweiten Platz belegten.

Jg 89: 2. Thomas Furrer 574.8
Jg 90: 13. Christian Costa 281.8
Jg 91: 2. Simon Stalder 528.0
Jg 92: 14. Elias Furrer 263.8



KORBBALLRIEGE

20. HALLENKORBBALLTURNIER
BUOCHS, 10.10.2004

Am frühen Kilbisonntagmorgen ging es auf nach Buochs. Leider konnten wir nur gerade fünf Spieler finden, die diese Herausforderung auf sich nahmen. Somit mussten wir das ganze Turnier ohne Wechselspieler bestreiten.

Gleich zu Beginn mussten wir gegen Unterer Reiat eine knappe Niederlage einfangen. Danach konnten wir gegen Sursee und Willisau klar gewinnen. Beim letzten Gruppenspiel gegen Bätterkinden verliessen uns dann etwas die Kräfte und eine zweite Niederlage musste in Kauf genommen werden. Damit landeten wir leider nur auf dem dritten Gruppenplatz.

Nun gab es noch ein Spiel um Platz 5 und 6 gegen Salenstein. Mit einem grossen Schützenfest stellten wir uns wieder auf die Kilib ein und gewannen das Spiel souverän.

Spiele:

Michel Bachofner, Marcel Grossmann, Heinz Habermacher, Linus Hüsler und David Jurt



CH- CUP 1. RUNDE, RICKENBACH II
IN SURSEE 27.10.2004

1. Spiel (Sursee I)

Nach einem verknozten Beginn unsererseits, lag Sursee schnell einmal mit 4:1 in Führung. Doch je länger die erste Hälfte dauerte, umso besser kamen wir ins Spiel. Zur Pause führten wir mit 5:4. Man könnte meinen die Pause hätte uns nicht gut getan, denn danach begann alles wieder von vorn und Sursee startete wie die Feuerwehr in die zweite Spielhälfte. Ebenfalls führten sie dann nach kurzer Zeit wieder mit drei Toren 8:5, doch je länger auch diese Hälfte des Spiels dauerte, kamen wir wieder in Fahrt und entschieden das Spiel zum Schluss mit 11:9 zu unseren Gunsten.

2. Spiel (Fischbach-Göslikon)

Bei diesem Spiel wollten wir von Anfang an zur Sache gehen und möglichst früh eine Entscheidung unsererseits suchen. Nach langem hin und her zu Beginn ohne jeglichen Erfolg, ergriffen wir dann die Initiative und lagen bis zur Pause schnell einmal mit drei bis vier Toren in Vorsprung. Es stand etwa 6:2.

In der zweiten Hälfte passten wir uns am Anfang dem Gegner etwas zu fest an und das Spiel schlenderte so dahin. Nach einigen Angriffen und Gegenangriffen mit erfolgreichen Korbwürfen stand das Spiel dann zum Schluss 11:6 zu unseren Gunsten.

Das Fazit der zweiten Hälfte fällt eher etwas schlechter aus, doch bei diesem Spiel war nicht mehr nötig.



STV Rickenbach I – Beromünster I 5:6

Der erste Gegner des Tages hiess Beromünster. Beide Mannschaften begannen verhalten, so dass sich eine ausgeglichene erste Hälfte ergab. Nach der Pause fand Beromünster schneller ins Spiel zurück und konnte sich bis auf 3:5 absetzen. Doch die Rickenbacher kämpften sich zurück ins Spiel und schlossen kurz vor Schluss einen Angriff zum 5:5 ab. Da die Partie nicht mehr lange dauerte versuchte man „Möischer“ keine Abschlussmöglichkeit mehr zuzugestehen. Dies tat man jedoch etwas zu energisch und da man bereits verwart war, entschied der Schiedsrichter wenige Sekunden vor Schluss des Spiels auf Penalty. Dieser Penalty war gleichbedeutend mit dem 5:6 für Beromünster. Damit gaben die Rickenbacher leichtfertig einen möglichen Punkt aus der Hand.

STV Rickenbach I – Neuenkirch I 3:4

Das zweite Spiel gegen Neuenkirch verlief ähnlich wie dasjenige gegen Beromünster. Die erste Halbzeit gestaltete sich ziemlich ausgeglichen, wobei beide Teams ziemlich viele Chancen vergaben. Nach der Pause fand wiederum der Gegner schneller zurück zum Spiel und setzte sich mit 4:2 ab. Diesen Vorsprung verwaltete das Team aus Neuenkirch sicher. Erst kurz vor Schluss trafen die Rickenbacher zum 4:3. Dieser Anschlusstreffer fiel allerdings zu spät, so dass man auch dieses Spiel mit einem Korb Unterschied verlor.

STV Rickenbach I – KTV Pfaffnau I 6:3

Nach den beiden Niederlagen mussten nun unbedingt Punkte her. Dementsprechend entschlossen ging man in die Partie gegen Pfaffnau. Es entwickelte sich ein über-

durchschnittlich hartes Spiel mit vielen versteckten Fouls. Dennoch hatte man den Gegner im Griff, auch als man aufgrund einer Strafe zwei Minuten nur zu fünf spielte. Schlussendlich konnte man den Match sicher mit 6:3 gewinnen und die wichtigen zwei Punkte mit nach Hause nehmen. Damit steht man neu auf Tabellenrang vier, punktgleich mit dem Dritten, Römerswil.



KORBBALLWINTERMEISTERSCHAFT 2004 /2005

Spielberichte 1. Mannschaft Korbball

1. Spieltag (27.11.03)

(lh) *Mit einem neuen Dress gesponsert vom Malergeschäft Werner Ryter begann für Rickenbach I am letzten Wochenende die Innerschweizer Korbballwintermeisterschaft. Man setzte sich zum Ziel, mit mindestens vier Punkten nach Hause zu fahren, was sicher eine lösbare Aufgabe ist in Anbetracht der Gegner.*

STV Rickenbach I - KTV Schötz I 8:7

Das erste Spiel lautete Rickenbach gegen Schötz. Jeder wusste, dass man diesen Gegner eigentlich schlagen sollte, aber das war gerade darum nicht so einfach. Man hatte zwar in der Startphase sehr gute Chancen, aber leider konnte man die nicht ausnutzen. Dies hatte dann zur Folge, dass man etwas nervös wurde und leider in Rückstand geriet. Doch in der zweiten Halbzeit nutzte man aber geschickt das „schnelle Penalty pfeifen“ des Schiedsrichters aus und ging so wieder in Führung. Schlussendlich gewann man das Spiel mit etwas Glück 8:7.

STV Rickenbach I - STV Willisau I 7:5

Den zweiten Match musste man gegen den Aufsteiger STV Willisau bestreiten. Als Aufsteiger war diese Mannschaft sicher schwer einzuschätzen. Auch dieses Spiel war sehr ausgeglichen. Trotz guter Abwehr brachten es die Willisauer immer wieder fertig, mit einigen Kunstschiessen einen Treffer zu erzielen. Zum Schluss konnte man aber wieder zulegen und gewann 7:5.

STV Rickenbach I - KTV Menznau I 5:4

Nun folgte die letzte Begegnung gegen die starke und etwas verjüngte Mannschaft aus

Menznau. Trotz gutem Start konnte man sich leider nicht richtig absetzen. Wie schon im letzten Spiel stand die Abwehr sehr gut, nur der Angriff liess noch etwas zu wünschen übrig. Trotz hektischen Schlussminuten, wo man es noch spannend machte, konnte man auch diesen Match für sich entscheiden.

2. Runde für Rickenbach I

Nach dem tollen Saisonauftakt mit drei Siegen galt es nun diesen Schwung in die zweite Runde mitzunehmen. Denn mit den Teams aus Beromünster und Neuenkirch standen den Rickenbachern die beiden Topfavoriten der diesjährigen Wintermeisterschaft gegenüber. Daneben wartete Pfaffnau als weiterer unbequemer Gegner.

(lh) Der zweite Tabellenrang, auf dem man sich nach der ersten Runde befand, gab natürlich allen Grund optimistisch in die Saison zu blicken. Doch mussten die Ambitionen aufgrund der starken Gegner vor dieser zweiten Runde klar relativiert werden. Zum Ziel setzte man sich, die beiden Meisterschaftsfavoriten etwas zu ärgern und mit etwas Glück den einen oder andern Punkt zu entführen. Gegen Pfaffnau strebte man einen Sieg an, um sich weiter im vorderen Mittelfeld zu etablieren.



27. HALLENKORBBALLTURNIER DER SPORT UNION UNTERÄGERI 30.10.2004

Das erste Spiel hatten wir gleich gegen den stärksten Gruppgegner; KTV Menznau I eine junge, gut aufeinander abgestimmte Mannschaft. Wir konnten gut mithalten, mussten uns aber schlussendlich mit 8:7 geschlagen geben.

Als nächstes stand Möischer auf dem Programm. Die gemischte Mannschaft konnte uns jedoch nie gefährlich werden und wir konnten einen überlegenen 7:2 Sieg erlangen.

Auch die drei nächsten Spiele gegen Buochs, Tegerfelden und Schwyz konnten wir klar für uns entscheiden.

Jetzt mussten wir gegen Neuenkirch, den Ersten der Gruppe A, antreten. Das Spiel war recht ausgeglichen. Leider konnten wir einige Zeit nur zu fünf spielen, da Mischu eine Linse verloren hatte und unser siebter Mann früher nach Hause gehen musste. In dieser Phase kassierten wir gleich 3 Körbe, kamen später jedoch nochmals heran, verloren das Spiel trotzdem knapp mit zwei Körben Unterschied.

Das letzte Spiel ging für uns somit um Platz 3 und 4. Der Gegner war Wollhusen, eine Mannschaft die wir bestens kennen. Wir liessen ihnen über das ganze Spiel keine Chance und gewannen hoch.

Spieler:

Michel Bachofner, Christian Grossmann, Tobias Häfeli, Linus Hüsler, David Jurt, Stefan Klausner und Roman Meier

Rangliste:

1. KTV Menznau I
2. KR Neuenkirch
3. STV Rickenbach
4. TV Wollhusen
5. STV Beromünster
6. TV Tegerfelden
7. Fides Ruswil
8. STV Schwyz
9. KTV Menznau 2
10. STV Boswil
11. STV Buochs

30. NAPP-CUP 30..NOVEMBER, HERGISWIL

Die Spiele gegen Hergiswil und Pfaffnau konnten wir für uns entscheiden. Einzig gegen Römerswil mussten wir einen Punkt abgeben. Durch das bessere Torverhältnis wurden wir Gruppenerster vor Römerswil, Pfaffnau und Hergiswil.

Das Halbfinal gegen Schötz gewannen wir ohne weitere Probleme.

Im Final trafen wir auf Neuenkirch. In der ersten Halbzeit konnten wir gut mithalten. Nach der Pause hatten wir kurz einige Probleme, konnten uns aber bis zum Schluss wieder sammeln. Das Spiel ging in die Verlängerung, diese verloren wir knapp und umstritten mit 1:2.

Mit dem zweiten Rang konnten wir unsere Vorstellungen halten und zeigten ein gutes Turnier.

Spieler:

Linus Estermann, Christian Grossmann, Martin Grossmann, Heinz Habermacher, Tobias Häfeli, Linus Hüsler und David Jurt



CH- CUP 2. RUNDE, RICKENBACH I IN RICKENBACH, 7.12.2004

(lh) Wollte man der Umfrage auf unserer Homepage glauben, so war die Erwartung nicht all zu gross, diese Cup-Runde zu überstehen. Trotzdem wollten wir uns von unserer besten Seite zeigen und eventuell eine Überraschung landen.

1. Spiel (Lorraine Breitenrain BE, CH Meister 2004)

Gleich zu Beginn hatten wir gegen den amtierenden CH Meister Lorraine Breitenrain aus Bern anzutreten.

Körperlich und natürlich auch spielerisch waren wir unterlegen. Trotzdem gelangen uns einige schöne Aktionen. Leider konnten wir die vielen Strafen nicht genügend ausnützen. In der Pause stand es 6:2 für die Stadt-Berner. In der zweiten Halbzeit vermochten wir uns etwas zu steigern und kämpften bis zum Schluss hart weiter.

Schlussendlich verloren wir das Spiel aber mit 15:10. Von der guten Leistung und dem schönen Spiel waren wir nun positiv auf den nächsten Gegner Boniswil eingestellt.

2. Spiel (Boniswil AG, NLB)

Auch Boniswil hatte gegen Lorraine verloren (15:8). So ging es hier nur noch um den zweiten Platz. Diesen wollten wir natürlich für uns entscheiden. Wir spielten mehrheitlich gut und erzielten zum Teil wunderschöne Körbe. In der Pause lagen wir mit 7:6 in Führung. Obschon es ständig knapp war, gewannen wir zum Schluss verdient mit 12:9.

Obschon wir mit dem zweiten Platz aus dem CH Cup ausgeschieden sind, sind wir mit unserer Leistung mehrheitlich zufrieden. Es gilt nun die gemachten Erfahrungen in der Wintermeisterschaft einfließen zu lassen.

Spieler:

Michael Egger, Christian Grossmann, Marcel Grossmann, Tobias Häfeli, Linus Hüsler, David Jurt und Roman Meier



MICHEL SÄMTER SPIELTURNIER 10. DEZEMBER 2004, SEMPACH

(lh) Mit einer gemischten Mannschaft, bestehend aus Spielern der 1. und 2. Mannschaft, trat der Turnverein Rickenbach auch dieses Jahr wieder am Michelsämter Spielturnier an.

Zu Beginn ging's dann gleich gegen den Favoriten aus Beromünster ran.

In einem intensiven und ausgeglichenen Match wurden wir 4:3 bezwungen. Beromünster wusste seine grossgewachsenen Angreifer sehr gut einzusetzen, was uns in der Defensive oft vor grosse Probleme stellte.

Der nächste Match gegen die jungen Römerswiler, war dann wieder eine klare Sache. Rickenbach hatte das Spiel jederzeit im Griff, das Resultat stand schlussendlich 8:1.

Gleich im Anschluss stand dann Neudorf auf dem Platz.

Rickenbach vermochte das Spiel zu kontrollieren und so zeichnete sich schon früh ein Sieg ab. Leider versuchten einige Athletico Spieler ihre technischen Defizite durch unsportliche „Nettigkeiten“ zu kompensieren.

Der nächste Match gegen den STV Sempach war dann wieder was fürs Selbstvertrauen.

Die Sempacher konnten zu keinem Zeitpunkt dagegen halten. So artete das Spiel zu einem kleinen Schützenfest aus und endete schlussendlich 15:0.

Etwas weniger leicht war dann der letzte Match gegen Römerswil. Auf beiden Seiten konnten gute Chancen erarbeitet wer-

den. Das glückliche Ende behielten dann aber die Rickenbacher mit 4:7 Körben.

Mit einer Ausbeute von sechs Punkten aus vier Spielen war somit der Finaleinzug geschafft.

So wie das Turnier begann, so endete es dann auch; mit einem Match gegen Beromünster. Rickenbach konnte zuerst in Führung gehen, hatte dann aber grosse Mühe gegen die intensiven Angriffsstürme der „Möischerer“. Das Spiel gestaltete sich teilweise sehr ausgeglichen, gegen das Ende hin hatte man aber Mühe mit dem hohen Tempo und so ging das Spiel dann mit 6:3 verloren. Daraus resultierte der 2. Rang hinter Beromünster und vor Römerswil.